

## Ein gute Zunder Anfeuerung.

Wolte man aber mit vorangedeuten Feurbuizen/ vnd Zündstricklin / die Granaten Kuglen einzuraumen / noch nit zu friden seyn / so kan man gar wol noch eine mühesamere / jedoch gerechte vnd gute besondere Anfeuerung / zu den Granaten: vnd Brandkuglen/ so auß dem Pöler geworffen werden / auff hernach folgende Manier zurichten.

Man nemme demnach die allerschöneste Cipriotische wolgestrichene Baumwollen / vnd mach langlechte auch etwan vier zwerg Finger breite Strömlin darauß / lege es also beyseits / damits nit in einander verwirret werden / alsdann in ein besondere / hierzu mit fleiß gemachte tieffe Kupfferne Pfannen / vnd auff den Boden derselben/ ein wenig zart gestossen Pürschpulffer gestrewet / darauff die angedeute Strömlin Baumwollen / neben einander hinein gelegt / abermahlen Pulfferstaub darauff gestrewet / jetzunder ein wenig zerschnittelte ganfra darauff gethon/ vnd widerumben dergleichen Baumwollen hinein geordnet / vnd es abermahlen mit zerstoßen Pulffer vnd ganfra bedeckt / also fortan continuirt, biß daß die Pfannen schier gar voll wird/ zu oberst aber/ mit lauter Pulfferstaub belegt/ alsdann den besten Brandtwein daran gegossen/ vnd desselben so vil / biß daß er ein zwerg Finger über berürte Baumwollen empor / oder herauff gehe / also ein weil stehn lassen / damit sie den Brandtwein fein annemmen / vnd zu sich ziehen thue / alsdann die Pfannen mit einem gehöben Kupfferin Deckel wol zube deckt / (damit der Dampff/ vnd der beste Geruch darbey verbleibe.) über das Feuer gesetzt / sieden lassen / über ein kleine Zeit aber / widerumben herab gehet die Baumwollen mit einander ombgewendet / damit die jenige/ so biß her oben gelegen ist/ anjeko vnden komme / widerumben wol zugedeckt / über das Feuer gesetzt / wol sieden lassen / über ein weil abgehelt / die Fachen oder Baumwollenströmlin verlegt / auff daß die mitlere Strömlin auch vnden kommen/ nochmahlen gesotten / also fortan continuirt, biß daß alles wol eingesotten ist / Endlich vnd bey schönem Sonnenschein / alle Strömlin Baumwollen über ein Stengelin auffgeheneckt / auch dergestalt an der Sonnen wol abtrücknen lassen/ in ein hülzerne Laden (in welcher aber vnten auff dem Boden gestossen Pulffer zuvor solle gestrewet werden.) diese Baumwollen neben einander gelegt/ widerumben Pulfferstaub hinein geworffen/ abermahlen dergleichen Baumwollen vnd Pulfferstaub darauff gestrewet / also fortan gethon/ letzlich die Laden beschloßen/ an einem truckenen Ort auffbehalten/ biß man dises Zunders/ oder Granaten Anfeuerung / wie seiner Zeit wird zu vernehmen seyn/ bedürfftig seyn wird/ vnd auff dise Manier kan solche Granaten Anfeuerung/ vil Jahr gut vnd nuzlich gebraucht / auch also langwürig bey ihren Kräfften erhalten werden.

Zunder Anfeuerung.

Granaten Anfeuerung.